

## Herzlich willkommen



am Gymnasium

Höhenkirchen – Siegertsbrunn!





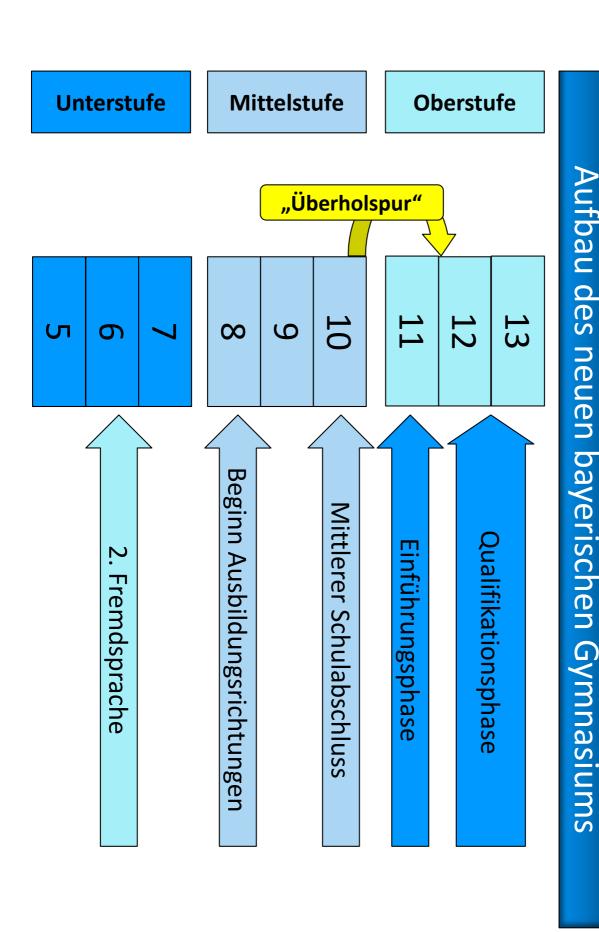
### Was Sie erwartet

- Zahlen und Fakten
- Neues bayerisches Gymnasium
- Ausbildungsrichtungen am HÖSI
- Unterricht in der Unterstufe
- Philosophie der Schule Unsere "Markenzeichen"
- Innovatives Fachraumkonzept
- SMV
- Elternbeirat
- Förderverein
- Informationen zur Einschreibung



### Wichtige Fakten

- Neu gegründet zum 1.8.2013
- alle Jahrgangsstufen 5 mit 12; erstes Abitur 2017
- in 30 Klassen+ Q-Phase insgesamt derzeit ca. 900 Schülerinnen und Schüler
- 90 Lehrkräfte + 10 Instrumentallehrkräfte
- fünf- bis sechszügig in der Unterstufe





## Ausbildungsrichtungen

Naturwissenschaftlich- technologisches Gymnasium (NTG)



Musisches Gymnasium (MuG)





#### Z T G



- experimentelle Ubungen Vermittelt vertiefte Kenntnisse in den Naturwissenschaften Physik und Chemie durch zusätzliche Inhalte sowie durch
- Vertiefte Kenntnisse in Informatik
- Zwei Fremdsprachen:
- 1. Fremdsprache (**Englisch**) ab Klasse 5
- 2. Fremdsprache (**Französisch** oder **Latein**) weiterhin ab Klasse 6
- Chemie bereits ab Jgst. 8
- Informatik bereits ab Jgst. 9



#### NTG

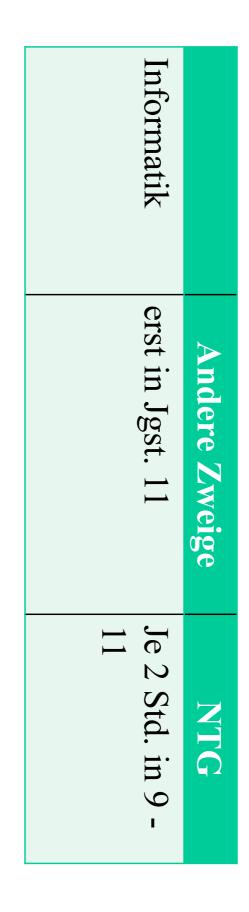


(zur Vertiefung und zum experimentellen Arbeiten) mehr Unterricht in Physik und Chemie

je 2 Stunden in den Jgst. 8 mit 10	je 2 Stunden in den Jgst. 8 mit 10	Biologie
Physik und Chemie		
11 + zusätzliche Profilstunden in	erst in 9, in Jgst. 10 mit 3 Std.; in Jgst. 11 nicht!	Chemie
je 2 Stunden in den Jgst. 8 mit	je 2 Stunden in 8 mit 11 je 2 Stunden in den Jgst. 8 mit	Physik
NTG	Andere Zweige	



#### NTG



Mehr Möglichkeiten zum forschend- entdeckenden Lernen (auch durch Teilung in den Profilstunden)













- Kunst und Sport stehen im Die Fächer Musik, aber auch Deutsch, Vordergrund.
- Schüler. kreativ-musischen Potenzials unserer Unser Ziel ist die Förderung und Stärkung des







#### Musik

in der 5. Jgst. zusätzlich 1 Praxisstunde; 1 Stunde zusätzlicher Instrumentalunterricht,

2 Stunden Musik in Jgst. 8-10

Vorrückungsfach bzw. Kernfach in allen Jgst. (inkl. Schulaufgabe)









#### Kunst

Zweistündig in der Mittelstufe

#### Sport

dreistündig in der Mittelstufe;

Zusatzstunde für Bewegungskünste, Tanz(-theater), Akrobatik

in der Mittelstufe (Fächer D, Mu, Ku, Sport; z. T. Fächerübergreifende Zusammenarbeit "Projektstunde" Teamteaching, Aufführungen + Präsentationen)





## Voraussetzungen

- keine Vorkenntnisse (Theorie oder Instrument) beim Eintritt in Jahrgangsstufe 5 erforderlich
- Faustregel: Note 1 oder 2 in Musik in Jgst.4
- Grundsätzliche musische Begabung auf den (Instrument, Gesang, Tanz, Literatur, Kunst, Theater) verschiedenen Feldern der künstlerischen Kreativität
- Bereitschaft zum regelmäßigen Üben
- Bereitschaft zum musischen Engagement in der Schule





## Organisatorisches I

- der Instrumentallehrer, bedarfsgerechtes Angebot viel Erfahrung in der Kooperation mit Schulen, einheitliche Qualifikation Kooperation mit der Musikschule 3klang e. V.:
- Alternative: Qualifizierter Privatunterricht => andere Notengebung
- "eigenes" Instrument zwingend notwendig (Leihinstrumente möglich)
- Instrument-Anmeldung ist verpflichtend bei der Einschreibung => Vorspiel-Instrument
- Nachweis der Fertigkeiten am neuen Instrument Instrumentenwechsel nur zum nächsten Schuljahr möglich unter





## Organisatorisches II

- angeboten werden kann: Instrumente, für die derzeit an der Schule Instrumentalunterricht
- Klavier
- Streichinstrumente: Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass
- Holzblasinstrumente: Querflöte, Klarinette, Saxophon (Oboe, Fagott)
- Blechblasinstrumente: Trompete, Posaune, Tenorhorn, Horn, Tuba
- Sonstige:

Schlagwerk (Schlagzeug, Mallet-Instrumente, Kleine Trommel und Pauken) und Gitarre

- Organisation des Instrumentalunterrichts:
- Gruppenunterricht mit zwei (drei) Schülern à 45 Minuten
- FS Musik teilt Lehrer zu und erstellt den Stundenplan der Instrumentallehrer
- Wert auf Kontinuität gelegt. Garantie, einen bestimmten Lehrer zu bekommen, ist nicht gewährt, es wird jedoch



### Höhenkirchen-Siegertsbrunn Gymnasium

#### MuG



# Notenbildung im Fach Musik

					Pro Halbjahr
Der Durchschnitt aus dem Bereich der Instrumentalnoten und des Musikunterrichts wird ebenfalls 1:1 verrechnet.	Die Noten werden 1:1 verrechnet;	Ein UB im Instrumentalunterricht; bei Privatunterricht ein weiteres Vorspiel mit selbstgewähltem Stück beim Musiklehrer	Ein Pflichtstückvorspiel im Instrumentalunterricht bzw. im Fall von Privatunterricht beim Musiklehrer (=> vgl. Pflichtstückliste auf der Schulhomepage)	Ein Klassenvorspiel mit einem selbstgewählten Stück	Instrumentalnoten
nentalnoten und des Musiku verrechnet.	Die Schulaufgabe wird zum Durchs Leistungsnachweise 1:1 verrechnet;			eine Schulaufgabe	Mu
interrichts wird ebenfalls 1:1	Die Schulaufgabe wird zum Durchschnitt der kleinen Leistungsnachweise 1:1 verrechnet;	ab Jgst. 6 am Schuljahresanfang ein Theoriegrundwissenstest	Evtl. Stegreifaufgaben/ Abfragen	ein Vorsingstück	Musikunterricht



## Ausbildungsrichtungen

Jgst.	Musisches Gymnasium	es um	NTG
Ŋ	Englisch	Instru-	Englisch
6/7	Latein	mental-	Latein bzw. Französisch
	MuG	richt	NTG
œ	+Physik		+ Physik/+Chemie (Kernfach)
9	+Chemie		+ Informatik
10	ı		Biologie/Chemie mit je 2 Stunden
<b>1</b>	+ Informatik Keine Chemie/keine Biologie		
	Italienisch/Frz. spät		Italienisch/Frz. spät
12/13		Qualifiz	Qualifizierungsstufe



## Ausbildungsrichtungen

### Stundentafel

30 + Instrum.	30	Gesamt
2	2	Intensivierung
2	ω	Sport
2+1	2	Musik
2	2	Kunst
2	2	Geographie
ω	ω	Natur und Technik
4	4	Mathematik
5	5	<ol> <li>Fremdsprache E</li> </ol>
5	5	Deutsch
N	2	Religion/Ethik
5 MuG	51	Jahrgangsstufe



# Stundentafel des neuen bayerischen Gymnasiums

## Pflichtunterricht pro Jahrgangsstufe:

	Summe Pflicht- unterricht   30 (+	Jgst. 5
	31 (1 Std. Diff.sport	Jgst. 6 Jgst. 7
	32 (1 Std. Int. 2. FS+ Diff.sport)	Jgst. 7
berufliche Orientierung	30	Jgst. 8
89	31+0(5	Jgst. 9
Projektseminar zur Studien- und Berufsorientierung	34	Jgst. 10 Jgst.11
ninar zur Ind Intierung	32(2)	Jgst.11



# Naturwissenschaftliches Profil:







### Naturwissenschaftliches Profil Außerschulische Lernorte













Schülerforschertage in Berchtesgaden Bildquellen: PD Dr. Michael Streifinger



### Naturwissenschaftliches Profil Außerschulische Lernorte





Freiwillige Feuerwehr Höhenkirchen

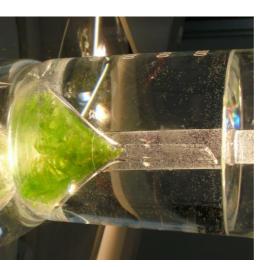


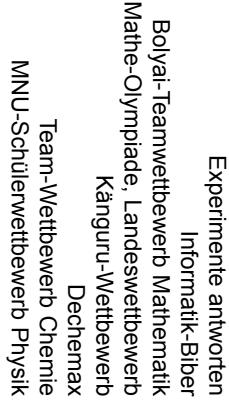
Schülerlabor im Deutschen Museum



# Naturwissenschaftliches Profil Wettbewerbe













# Naturwissenschaftliches Profil Wahlkurse/Zusatzangebot





oben: Reptilien- bzw. Gliederfüßervortrag unten: Wahlkurs Schulgarten/Schulaquarium













# Musisches Wahlkursangebot

Unter-, Mittel- und Oberstufenchor (Vor-) Orchester (Junior) BigBand Schulband







# Musisches Wahlkursangebot

Blechbläserensemble
Querflötenensemble
Klarinetten- und
Saxophonensemble
Gitarrenensemble
Kammermusik









#### MuG



# Musisches Wahlkursangebot

Tanz Bewegungskünste Akrobatik Unter-, Mittel- und Oberstufentheater







### **Musisches Profil:**

- Kulturtag
- Vorlesewettbewerbe (dt. und frz.)
- Lesepause/Vorlesevormittag
- Theaterakademie/Theaterbesuchskreis
- Gemeinsame Fahrt der musischen Ensembles
- unterricht Mittwoch als Ensemble-Nachmittag, kein Pflicht-





# Unterricht in der Unterstute

## Doppelstundenprinzip

- Der Unterrichtstag ist entschleunigt.
- und schülerzentrierte Lernformen. Es gibt mehr Raum für soziales Lernen, kooperative
- Schultag vorbereiten. Die Schüler müssen sich auf weniger Fächer pro
- Der Schulranzen ist leichter.

über zwei Jahre Nach Möglichkeit feste Lehrerteams in den Kernfächern



# Moderne Medien und Unterricht

- Moderne Medienausstattung der Unterrichtsräume (interaktives Whiteboard, Dokumentenkamera)
- Vielfalt von Unterrichtsformen wie Unterricht (Gruppenräume zur Binnendifferenzierung) Projektarbeit, Teamarbeit sowie fächerübergreifender Unterrichtsgespräch, Freiarbeit, Wochenplanarbeit,



## "Philosophie" der Schule – Unsere Markenzeichen

- guter Teamgeist eines jungen, engagierten Kollegiums Große Innovationsbereitschaft, hohes Engagement und
- Gutes Miteinander zwischen den Mitgliedern der Schulfamilie; gegenseitiger Respekt und Wertschätzung
- Sehr positives Feedback in der externen Evaluation, viele Stärken, keine Schwächen, nur neutrale Bereiche
- Freude am Lernen und an der Leistung fördern Einsatzunterstützen, wo es nötig ist und Leistungsbereitschaft würdigen, aber auch helfen und



## Pädagogisches Handeln

# verstärkte Persönlichkeitsbildung

Lernkompetenzförderung (Lernphysiologie, Lernstrategien,..)

Sozialkompetenzförderung (Respekt-Projekt, Teamtraining,...)

Ganzheitliche Wahrnehmung des einzelnen Schülers



# Pädagogisches Handeln: Förderkonzept

#### Förderung leistungs**starker** Schüler

### Förderung leistungs**schwacher** Schüler

- Begabtenakademie
- Drehtür-Modell für Leistungsstarke und Inselbegabungen
- Frühstudium, Unitag u. andere Angebote

- Intensives Mentoren-Programm
- Förderkurse in den Kernfächern
- Nachhilfe von Schülern für Schüler

### Geteilte Klassen:

- Jgst. in Deutsch und Englisch (je 1 Stunde) und im naturwiss. Arbeiten
   Jgst. in Mathematik
- 7. Jgst. in der 2. FS



## Schülerberatung

### Beratungsteam:

- Schulpsychologin Frau Thomas
- Beratungslehrkraft Frau Graf
- Jugendsozialarbeit in Trägerschaft des Kreisjugendrings Ballon, Frau Höhl, Frau Huber) München – Land: zwei volle Stellen, drei Personen (Herr

## Unterstufenbetreuung:

- Unterstufenbetreuerin Frau Jakob
- Schülertutoren für die 5. Jgst.



# Innovatives Fachraumkonzept

- Unterricht aller Fächer in Fachräumen
- sämtlicher Unterrichtsräume Fachspezifische Ausstattung und Gestaltung
- Keine Klassenzimmer mehr



## Fachraumkonzept:

# Positive Auswirkungen auf den Unterricht

- Materialvielfalt vor Ort und schnell einsetzbar
- Mehr Materialaustausch zwischen Lehrkräften, mehr Teamarbeit im Fach, gegenseitige Anregungen
- Medienausstattung dem Fach angepasst
- Bessere Umsetzbarkeit von differenziertem Unterricht, mehr Methodenvielfalt, dem Fach angepasste Sozialformen
- der Schüler, offene Unterrichtsformen; kooperatives Lernen) Eintauchen des Schülers ins Fach durch fachspezifische Gestaltung LehrplanPlus (Anwendungs- und Lebensweltbezug, Eigenständigkeit → Optimale Voraussetzungen für die Anforderungen des neuer



### Fachraumkonzept

### Impressionen





### Fachraumkonzept

### Impressionen





# Fahrten und Praktika

- 5. Jgst.: Kennenlerntage
- 6. Jgst.: fächerübergreifende Erlebnis- und Forschertage zentrum und dem Haus der Berge; Fachschaften Sport, in Berchtesgaden (Kooperation mit dem Schülerforschungs-Biologie/Chemie, Geographie)
- 7. Jgst.: Skilager (Saalbach-Hinterglemm);
- 8. Jgst.: dreitägiges Schlüko-Training
- 9. Jgst.: Betriebspraktikum
- 10. Jgst.: Berlinfahrt + Sozialpraktikum
- in Marseille) und mit Italien (Faenza) Derzeit Austauschprogramme mit Frankreich (Collège Darius



## Soziale Verantwortung

Kontakte zum benachbarten Asylbewerberheim Weihnachtsherzen (Spendenaktionen + gemeinsames Tun/Strickaktion);







## Die SMV stellt sich vor

- Jahrgangsstute engagieren Die SMV umfasst mehr als 8 Arbeitskreise, in der sich Schüler jeder
- einbringen => Mitgestaltungsmöglichkeit: Jede Schülerin/jeder Schüler kann sich
- Offenheit für neue Ideen und neue AK-Gründungen
- Jedes Jahr findet eine SMV-Fahrt statt, bei der die SMV Konzepte für ihre nächsten Vorhaben entwickelt



## Soziale Verantwortung

### AK Philippinen

Davao mit Sponsorenlauf bessere Zukunftschancen für die Kinder aus den Slums von

#### **AK Soziales**

Blindentag "Schule ohne Rassismus"





### **AK Umwelt**

Auszeichnung als Umweltschule Aktion für weniger Essensabfälle Recyclinghefte-Aktion Baumpflanzaktion Coffee-to-go-Becher







### Weitere AKs

AK Veranstaltungen: Mottotage, Partys **Nations** AK Projekttage: früher HÖSI-City, HÖSI-AK Gestaltung: Schulhausgestaltung AK Sport: Soccer-Day, Soccer-Night,



#### OGS

# Was heißt OGS und was bietet sie?

Offene Ganztagsschule

#### Merkmale:

- Betreuungsangebote nach Unterrichtsschluss
- Montags bis Donnerstags von 12.30 Uhr 16.00 Uhr
- keine Betreuung in den Ferien und unterrichtsfreien Tagen
- sechs Wochenstunden (max. 12 Std.) Mindestbuchungsumtang:



#### OGS

# Wer betreut mein Kind?

- (Jugendhilfe Oberbayern) Kooperation mit der Diakonie Rosenheim
- Erzieher, Lehramtsstudenten
- (wöchentlicher Jour fixe) Enge Verzahnung OGS-Schulleitung



#### OGS

# Ein Nachmittag in der OGS

- Mittagsverpflegung und Mittagsfreizeit 12.30 bzw. 13.15 Uhr – 14.00 Uhr:
- Studierzeit/Hausaufgabenbetreuung 14.00 Uhr - 15.00 Uhr:
- 15.00 Uhr 16.00 Uhr: Aktivitaten; Freies Spiel Neigungsangebote mit sportlichen und gestalterischen



## Betreuungsangebot

- Angebot richtet sich an die Jgst. 5 mit 7
- Angebot für diejenigen, die einen Betreuungsbedarf Situation) haben (abhängig von Alter des Schülers und familiärer
- Betreuung kostenfrei
- Kosten fallen lediglich für das Mittagessen an



### Mittagsverpflegung

- Auswahl aus: bargeldlose Bezahlung mit Vorbestellung; Möglichkeit der Bestellung nur einzelner Komponenten, Mensa: Lange und Siller Frischmenue;
- drei verschiedenen Hauptgerichten
- Salatbuffet
- Kiosk mit einem sehr engagierten Team (HÖSI-Stüberl)



# Der Elternbeirat stellt sich vor





# Der Förderverein stellt sich vor





### Schnuppernachmittag Einladung zum

Am Mittwoch, den 27. März 2019 von 15.00 – 17.00 Uhr



# Information zur Einschreibung

Montag den **06.05.2019** 

von 08:30 - 12:00 Uhr und von 14:00 - 17:30 Uhr und am

Dienstag den **07.05.2019** 

von 08:30 - 12:00 Uhr und von 14:00 - 17:30 Uhr

Online-Formular vorher ausfüllen und Daten abschicken + jedoch des Kindes Persönliches Erscheinen eines Elternteils erforderlich, nicht



### Wir wünschen Ihren Kindern einen erfolgreichen Abschluss der Grundschule!

Schulleitung und Kollegium des Gymnasiums
Höhenkirchen-Siegertsbrunn